



© renexpo.de

Wie man Sonne und Wind speichert

RENEXPO® zeigt Lösungsansätze für die Energiespeicher der Zukunft auf.

Die Stromnetze der Zukunft stellen die Energiewirtschaft, Wissenschaft und Politik vor eine der größten Herausforderungen. Die effizienten Energiespeicher, die dafür benötigt werden, sind eine der Voraussetzungen für das Gelingen der Energiewende. Das zukunftsweisende Thema Energiespeicherung ist ein Schwerpunkt der diesjährigen RENEXPO®, 13. Internationale Energiemesse, vom 27. bis 30. September in Augsburg. Im Kongress „Zukunftsmarkt Stromspeicherung“ im Rahmen der Messe zeigen Referent/innen aus Politik, Wissenschaft und Energiewirtschaft Lösungsansätze für innovative Stromspeicherungsmöglichkeiten auf.

Für die erfolgreiche Umsetzung der Energiewende und das Sicherstellen einer nachhaltigen Energieversorgung ist eine intelligente Zwischenspeicherung des Stroms unabdingbar, denn künftig wird Strom nicht mehr produziert, wenn wir ihn brauchen, sondern so erzeugt, wie Wind und Wetter es zulassen. Um trotz dieser fluktuierenden Stromerzeugung eine zuverlässige Stromversorgung zu gewährleisten, benötigen wir neue Speichertechnologien.

„Das Thema Energie- und vor allem Stromspeicherung ist das Schlüsselthema einer erfolgreichen Energiezukunft“, unterstreicht auch Johann Georg Röhm, Geschäftsführer des Messe-Veranstalters REECO GmbH, „es ist essenziell für eine erfolgreiche Energiewende und die Zukunftsgarantie für eine dezentrale Energieversorgung“.

Diese Problematik wird im Rahmen der 13. RENEXPO® beim Kongress „Zukunftsmarkt Stromspeicherung“ am 27.09.2012 im Kongresszentrum „Kongress am Park“ in Augsburg diskutiert. Die REECO GmbH bietet mit dem Kongress ein Forum für alle Marktteilnehmerinnen und -teilnehmer, die in dieser zukunftsstarken Sparte bereits erfolgreich tätig sind oder tätig werden wollen. Referent/innen aus der Wirtschaft, Forschung und Politik zeigen, welche Technologien sich bereits bewährt haben, wie zukünftige Lösungen aussehen und welche Markteinführungsstrategien sinnvoll sind.

Der Verband der Bayerischen Energie- und Wasserwirtschaft e.V. (VBEW) ist Partner des Kongresses. Im vergangenen Jahr wurden nach Angaben des Verbandes rund 30 Prozent des bayerischen Stromverbrauchs aus erneuerbaren Energien gedeckt. Erzeugt wurden 2011 in Bayern rund 26 Milliarden Kilowattstunden regenerativer Strom. Damit konnten rein rechnerisch rund 7,5 Millionen Haushalte mit regenerativem Strom versorgt werden.

Die größte Steigerung lag bei der Photovoltaik. Während jedoch die Stromerzeugung aus Wasserkraft und Biomasse rund um die Uhr zuverlässig einen Beitrag zur Energieversorgung leistet, wird der Photovoltaik Strom nur an sonnigeren Tagen in das Netz eingespeist. Erst wenn es kostengünstige Speichertechnologien gibt, ist dieses entscheidende Manko zu beheben.

„Wir wünschen uns für das Gelingen der Energiewende politische Rahmenbedingungen, die nicht laufend nachjustiert werden, sondern auf die wir uns bei der Planung, dem Bau und Betrieb der Energieversorgungsanlagen verlassen können“, betont Norbert

Breidenbach, Vorsitzender des VBEW in einer Presseerklärung. Nur so komme der dringend notwendige Ausbau der Kraftwerke, der Netze und der Speicher voran.

Die [RENEXPO®](#) hat sich in den vergangenen zwölf Jahren zu einer der bedeutendsten Energiefachmessen in Europa entwickelt. Ihr Themenspektrum spiegelt die aktuellen Anforderungen und Entwicklungen der Energiebranche wider und präsentiert umfassend die Bereiche regenerative und dezentrale Energieerzeugung, intelligente Energieverteilung sowie effiziente Energieverwendung. Die [Energimesse](#) findet vom 27. - 30.09.2012 in der Messe Augsburg statt.

Quelle:
[REECO GmbH 2012](#)

Weitere Quelle:
www.sonnenseite.com